



Stadt Lörrach

Fachbereich Finanzen



Haushaltsplanberatungen 2020

Standardthemen, Stand 12.12.2019

- Kommunalfinanzen
- Einnahmen und Ausgaben des Finanzausgleichs
- Personalbudget
- Bauunterhaltung (FB Grundstücks- und Gebäudemanagement und FB Straßen / Verkehr / Sicherheit)
- Bewirtschaftungskosten
- Verrechnung Eigenbetriebe
- Kinderbetreuung
- Schulen
- Sport



Standardthema Kommunalsteuern

Erträge	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Prognose 2019	FIPlan HH 2019 für 2020	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Grundsteuermessbetrag A	6.687 €	6.009 €	7.095 €	6.964 €	7.053 €	6.360 €	7.031 €	7.031 €	7.031 €	6.875 €	-156 €
Hebesatz Grundsteuer A	320 v.H.	320 v.H.	0 v.H.								
Grundsteuer A	21.397 €	19.228 €	22.704 €	22.285 €	22.570 €	20.351 €	22.500 €	22.500 €	22.500 €	22.000 €	-500 €
Grundsteuermessbetrag B	1.997.602 €	2.008.815 €	2.031.772 €	2.049.685 €	2.069.051 €	2.116.431 €	2.116.279 €	2.132.558 €	2.116.279 €	2.153.488 €	+37.209 €
Hebesatz Grundsteuer B	405 v.H.	405 v.H.	405 v.H.	405 v.H.	430 v.H.	430 v.H.	0 v.H.				
Grundsteuer B	8.090.288 €	8.135.700 €	8.228.676 €	8.301.226 €	8.896.918 €	9.100.652 €	9.100.000 €	9.170.000 €	9.100.000 €	9.260.000 €	+160.000 €
Gewerbsteuermessbetrag	6.092.696 €	6.509.930 €	5.941.145 €	6.725.248 €	7.809.198 €	7.066.860 €	6.250.000 €	5.972.222 €	6.250.000 €	6.111.111 €	-138.889 €
Hebesatz Gewerbesteuer	360 v.H.	360 v.H.	0 v.H.								
Gewerbesteuer	21.933.706 €	23.435.747 €	21.388.121 €	24.210.892 €	28.113.113 €	25.440.696 €	22.500.000 €	21.500.000 €	22.500.000 €	22.000.000 €	-500.000 €
Vergnügungssteuer	1.874.302 €	2.091.214 €	2.386.808 €	3.129.953 €	3.469.464 €	3.356.747 €	3.300.000 €	2.925.500 €	3.300.000 €	3.000.000 €	-300.000 €
Hundesteuer	140.859 €	147.430 €	153.685 €	155.750 €	157.174 €	161.211 €	155.000 €	160.000 €	155.000 €	160.000 €	+5.000 €
Summe	32.060.552 €	33.829.318 €	32.179.994 €	35.820.106 €	40.659.238 €	38.079.658 €	35.077.500 €	33.778.000 €	35.077.500 €	34.442.000 €	-635.500 €

Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Prognose 2019	FIPlan HH 2019 für 2020	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Gewerbesteuereinzahlungen (Ist)	22.782.957 €	22.735.932 €	21.426.247 €	23.434.485 €	27.916.249 €	23.525.210 €	22.500.000 €	21.500.000 €	22.500.000 €	22.000.000 €	-500.000 €
Umlagesatz	69,0 v.H.	69,0 v.H.	69,0 v.H.	69,0 v.H.	68,5 v.H.	68,3 v.H.	68,0 v.H.	64,0 v.H.	35,0 v.H.	35,0 v.H.	-33,0 v.H.
Gewerbesteuerumlage*	4.028.811 €	4.664.440 €	4.301.775 €	4.596.223 €	5.166.709 €	4.313.708 €	4.250.000 €	4.097.000 €	2.188.000 €	2.139.000 €	-2.111.000 €
Summe	4.028.811 €	4.664.440 €	4.301.775 €	4.596.223 €	5.166.709 €	4.313.708 €	4.250.000 €	4.097.000 €	2.188.000 €	2.139.000 €	-2.111.000 €

*Berechnung Gewerbesteuerumlage: Einzahlungen * Umlagesatz / Hebesatz. Die Abrechnung des jeweils 4. Quartals fällt ins folgende Haushaltsjahr. Zuvor erfolgt im Dezember eine Abschlagszahlung für das 4. Quartal in Höhe der Abrechnung des 3. Quartals.

Erläuterungen zur Grundsteuer:

Der Hebesatz für die Grundsteuer B wurde im Rahmen der Haushaltskonsolidierung für das Jahr 2017 um 25 Prozentpunkte auf 430 v.H. angehoben. Der Planansatz 2018 von 8,95 Millionen Euro wurde mit 9,10 Millionen Euro übertroffen. Der Ansatz 2019 mit 9,1 Mio. Euro wird voraussichtlich 70.000 Euro übertroffen. Der Ansatz 2020 wird daher auf 9,26 Mio. Euro erhöht.

Erläuterungen zur Gewerbesteuer:

Ergebnis 2018 (Plan: 21.500.000 €, Ist: 25.440.696 €):

Bei der Gewerbesteuer wurden Mehrerträge in Höhe von 3,94 Millionen Euro erzielt. Hiervon fallen 1,46 Millionen Euro auf überdurchschnittlich hohe Nachzahlungen für frühere Jahre (z.B. aufgrund von Steuerprüfungen durch das Finanzamt). Solche Nachzahlungen sind im Vorfeld kaum planbar. Die weiteren Mehrerträge sind darauf zurückzuführen, dass diverse Vorauszahlungen von Firmen im laufenden Jahr 2018 nach oben angepasst worden sind. Den Gewerbesteuererträgen stehen Forderungsabschreibungen in Höhe von rund 1,32 Mio. Euro aufgrund von Insolvenzen und Uneinbringlichkeit gegenüber (siehe Gr. 47 Abschreibungen).

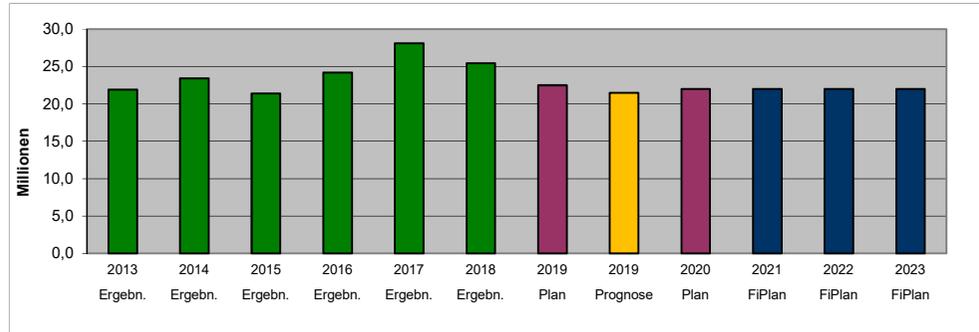
Prognose 2019 (Plan: 22.500.000 €, derzeit rund 21.400.000 €):

Wir bleiben voraussichtlich unter dem Ansatz, da sich die abnehmende Konjunktur bemerkbar macht.

Ansatz 2020:

Die errechneten Vorauszahlungen belaufen sich auf knapp 20 Millionen Euro. Der Ansatz von 22 Millionen Euro errechnet sich aus den erwarteten Nachzahlungen. Auch in den Jahren 2021-2023 wird mit 22 Millionen Euro geplant.

Ähnlich hohe Nachzahlungen wie 2018 werden in den kommenden Jahren nicht erwartet.



Erläuterungen zur Vergnügungssteuer:

Ergebnis 2018 (Plan: 3.300.000 €, Ist: 3.356.747 €):

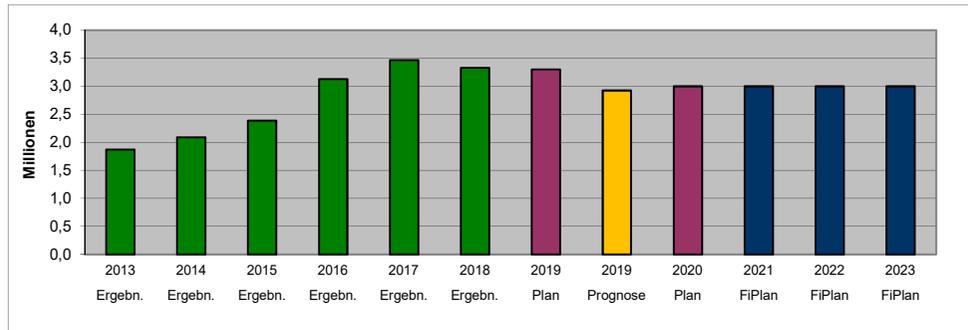
Wie schon im Vorjahr sind Mehreinnahmen bei der Vergnügungssteuer zu verzeichnen. Diese lassen sich mehrheitlich auf den wachsenden Umsatz an den Spielautomaten sowie auf die erhöhte Anzahl an Aufstellern zurückführen.

zum voraussichtlichen Ergebnis 2019:

Im Jahr 2019 zeigt sich ein Rückgang der Einnahmen. Dies ist aufgrund der geänderten Gesetzeslage geschehen, da die Spieler mehr ausgezahlt bekommen und die Spielpausen verlängert wurden.

zum Ansatz 2020:

Es gelten neue gesetzliche Bestimmungen bezüglich Standort, Abstand von Spielhallen und Anzahl der Spielgeräte in Gaststätten. Ob dies zu Schließungen führt, ist derzeit noch nicht absehbar. Die Rechtsunsicherheit ist im Ansatz 2020 berücksichtigt.



Erläuterungen zur Gewerbesteuerumlage:

Die Gewerbesteuerumlage ist sofort im Jahr des Geldeingangs der Gewerbesteuer an das Land abzuführen. Aufgrund des Wegfalls der Solidarpakt-Umlage, wird der Umlagesatz 2020 voraussichtlich auf 35 v.H. des Gewerbesteuermessbetrages abgesenkt.

Standardthema Kommunalen Finanzausgleich

Erträge (allgemeine Finanzausweisungen)	Ergebnis* 2016	Ergebnis* 2017	Ergebnis* 2018	ANSATZ 2019	Prognose* 2019	FiPlan HH 2019 für 2020	ANSATZ 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Landesaufkommen (in Milliarden Euro)	5,82 Mrd. €	6,31 Mrd. €	6,60 Mrd. €	6,98 Mrd. €	6,90 Mrd. €	7,43 Mrd. €	7,01 Mrd. €	+0,03 Mrd. €
Schlüsselzahl	0,0050246	0,0050246	0,0050863	0,0050863	0,0050863	0,0050863	0,0050863	0
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	29.241.133 €	31.726.130 €	33.573.875 €	35.517.000 €	35.115.815 €	37.775.000 €	35.660.000 €	+143.000 €
Landesaufkommen (in Millionen Euro)	668 Mio. €	832 Mio. €	1.031 Mio. €	1.012 Mio. €	1.143 Mio. €	1.044 Mio. €	1.221 Mio. €	+209 Mio. €
Schlüsselzahl	0,0041605	0,0041605	0,0040773	0,0040773	0,0040773	0,0040773	0,0040773	0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.780.884 €	3.462.689 €	4.201.979 €	4.126.000 €	4.660.353 €	4.256.000 €	4.978.000 €	+852.000 €
Landesaufkommen (in Millionen Euro)	458 Mio. €	475 Mio. €	491 Mio. €	513 Mio. €	504 Mio. €	528 Mio. €	530 Mio. €	+17 Mio. €
Schlüsselzahl	0,0050246	0,0050246	0,0050863	0,0050863	0,0050863	0,0050863	0,0050863	0
Familienleistungsausgleich	2.302.074 €	2.387.907 €	2.496.682 €	2.606.000 €	2.565.021 €	2.685.000 €	2.694.000 €	+88.000 €
Einwohnerzahl	48.809	49.106	49.328	49.451	49.495	49.512	49.307	-144
Einwohnerz. inkl. Inhaftierte, Studenten usw.	49.223	49.507	49.724	49.847	49.893	49.908	49.712	-135
Grundkopfbetrag	1.219,00 €	1.260,00 €	1.334,00 €	1.404,00 €	1.401,00 €	1.433,00 €	1.450,00 €	+46,00 €
Kopfbetrag Stadt Lörrach	1.520,30 €	1.572,30 €	1.665,40 €	1.753,30 €	1.749,80 €	1.789,80 €	1.810,20 €	+56,90 €
Bedarfsmesszahl (erh. Einwohnerzahl x Kopfbetrag)	74.832.967 €	77.839.227 €	82.815.905 €	87.397.359 €	87.302.509 €	89.325.965 €	89.989.115 €	+2.591.756 €
Steuerkraftmesszahl (bezogen auf Vorvorjahr)	48.004.534 €	49.258.368 €	52.360.776 €	58.311.420 €	58.311.420 €	57.812.271 €	57.856.209 €	-455.211 €
Schlüsselzahl (Bedarfsmessz. - Steuerkraftmessz.)	26.828.433 €	28.580.859 €	30.455.129 €	29.085.939 €	28.991.089 €	31.513.694 €	32.132.906 €	+3.046.967 €
Ausschüttungsquote	69,97%	69,84%	70,03%	70,00%	70,00%	70,00%	70,00%	0,00%
Σ Zuweisungen nach mangelnder Steuerkraft	18.771.855 €	19.960.872 €	21.327.727 €	20.360.157 €	20.293.762 €	22.059.586 €	22.493.034 €	+2.132.877 €
Kommunale Investitionspauschale (pro Einwohner)	82,85 €	80,56 €	86,84 €	91,00 €	90,30 €	91,00 €	84,00 €	-7,00 €
Multiplikator (Steuerkraft Ø Land zu Steuerkraft LÖ)	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	100,00%	0,00%
Σ Investitionspauschale (KIP)	4.051.862 €	3.963.069 €	4.290.851 €	4.507.594 €	4.477.164 €	4.513.145 €	4.149.432 €	-358.162 €
Schlüsselzuweisungen	22.823.717 €	23.923.941 €	25.618.578 €	24.867.000 €	24.770.927 €	26.572.000 €	26.642.000 €	+1.775.000 €
Zuw. Große Kreisstädte/ Verwaltungsgem.	431.550 €	434.243 €	507.905 €	581.000 €	581.814 €	581.000 €	578.000 €	-3.000 €
Summe	57.579.358 €	61.934.909 €	66.399.019 €	67.697.000 €	67.693.929 €	71.869.000 €	70.552.000 €	+2.855.000 €

Erträge (Sonderlastenausgleich)	Ergebnis* 2016	Ergebnis* 2017	Ergebnis* 2018	ANSATZ 2019	Prognose* 2019	FiPlan HH 2019 für 2020	ANSATZ 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Gesamtbetrag Land	529,0 Mio. €	529,0 Mio. €	529,0 Mio. €	665,1 Mio. €	665,1 Mio. €	795,6 Mio. €	825,6 Mio. €	+160,5 Mio. €
gewichtete Anzahl Kinder LÖ	1.100,60	1.140,70	1.122,00	1.124,70	1.124,70	1.124,70	1.110,20	-14,50
Zuweisung je gewichtetes Kind	2.444,09 €	2.381,23 €	2.315,82 €	2.831,48 €	2.829,97 €	3.337,32 €	3.399,91 €	+568,43 €
Kindergartenlastenausgleich	2.689.965 €	2.716.269 €	2.598.350 €	3.184.000 €	3.182.867 €	3.753.000 €	3.774.000 €	+590.000 €
Gesamtbetrag Land	724,2 Mio. €	824,3 Mio. €	931,6 Mio. €	1.020,0 Mio. €	1.005,4 Mio. €	1.080,0 Mio. €	1.065,4 Mio. €	+45,4 Mio. €
gewichtete Anzahl Kinder LÖ	261,80	255,70	275,90	263,20	263,20	263,20	286,00	+22,80
Zuweisung je gewichtetes Kind	12.843 €	13.827 €	14.551 €	14.982 €	14.989 €	15.411 €	15.382 €	+400 €
Kleinkindförderung	3.362.174 €	3.535.620 €	4.014.522 €	3.943.000 €	3.944.973 €	4.056.000 €	4.399.000 €	+456.000 €
Schülerzahl Lörrach gesamt	3.397	3.342	3.337	3.292	3.292	3.337	3.228	-64
durchschnittlicher Förderbetrag pro Schüler	884 €	933 €	963 €	1.030 €	1.029 €	963 €	1.060 €	+30 €
Schullastenausgleich	3.003.861 €	3.117.587 €	3.214.704 €	3.392.000 €	3.389.080 €	3.214.700 €	3.423.100 €	+31.100 €
Ortsdurchfahrten nach km	27.720 €	27.280 €	27.280 €	27.000 €	26.840 €	26.840 €	26.840 €	-160 €
Gemeindeverbindungsstraßen nach km	17.160 €	17.160 €	17.160 €	16.500 €	16.500 €	16.500 €	16.500 €	0 €
Pauschalzuweisung nach Gemeindefläche	33.428 €	33.468 €	33.073 €	33.113 €	33.113 €	33.113 €	33.113 €	0 €
Verkehrslastenausgleich	78.308 €	77.908 €	77.513 €	77.000 €	76.453 €	76.000 €	76.000 €	-1.000 €
Summe	9.134.308 €	9.447.384 €	9.905.089 €	10.596.000 €	10.593.373 €	11.099.700 €	11.672.100 €	+1.076.100 €

Aufwendungen (FAG- und Kreisumlage)	Ergebnis* 2016	Ergebnis* 2017	Ergebnis* 2018	ANSATZ 2019	Prognose* 2019	FiPlan HH 2019 für 2020	ANSATZ 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Steuerkraftsumme (bezogen auf Vorvorjahr)	67.155.030 €	66.544.188 €	71.132.631 €	78.271.195 €	78.272.292 €	78.859.364 €	79.183.936 €	+912.741 €
Umlagesatz	22,34%	22,28%	22,28%	22,46%	22,46%	22,34%	22,34%	-0,12%
Finanzausgleichsumlage	15.002.434 €	14.826.045 €	15.848.350 €	17.580.000 €	17.579.957 €	17.618.000 €	17.690.000 €	+110.000 €
Steuerkraftsumme (bezogen auf Vorvorjahr)	67.155.030 €	66.544.188 €	71.132.631 €	78.271.195 €	78.272.292 €	78.859.364 €	79.183.936 €	+912.741 €
Umlagesatz	32,40%	30,90%	32,00%	30,66%	30,66%	32,50%	32,10%	+1,44%
Kreisumlage	21.758.230 €	20.562.154 €	22.762.442 €	23.998.000 €	23.998.285 €	25.630.000 €	25.419.000 €	+1.421.000 €
Summe	36.760.663 €	35.388.199 €	38.610.792 €	41.578.000 €	41.578.241 €	43.248.000 €	43.109.000 €	+1.531.000 €

* Die Ergebnisse und Prognosen beziehen sich auf das **Finanzausgleichsjahr**. Die jeweiligen Abschlusszahlungen können aus Zeitgründen erst im Folgejahr verbucht werden. Das Haushaltsrechnungsergebnis weicht daher i.d.R. ab.

Erläuterungen:

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist eine im Grundgesetz verankerte Beteiligung der Gemeinden an einer Gemeinschaftssteuer. Diese beträgt 15% des im Land erzielten Aufkommens der Steuer sowie 12 % des im Land erzielten Aufkommens der Abgeltungssteuer.

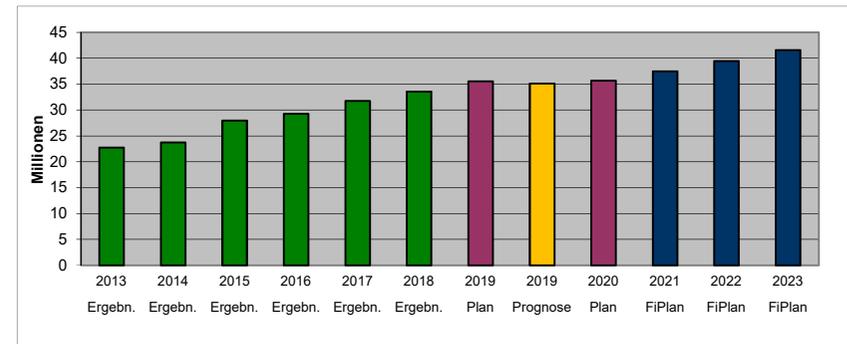
Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird nach den Einkommenssteuerleistungen der Einwohner auf die Gemeinden aufgeteilt. Hierzu wird für jede einzelne Gemeinde eine Schlüsselzahl ermittelt. Diese Schlüsselzahl drückt den Anteil der einzelnen Gemeinde am Landesaufkommen aus. Der Berechnung wird die örtliche Steuerleistung der Gemeindeeinwohner nur bis zu bestimmten Höchstgrenzen zugrunde gelegt. Dieser beträgt 35.000 € für Ledige, bzw. 70.000 € für Ehepaare. Mit der Begrenzung des örtlichen Aufkommens auf ein Sockelaufkommen soll erreicht werden, dass sich die Steuerkraftunterschiede zwischen finanzstarken und finanzschwachen Gemeinden verringern.

Die Schlüsselzahl wird berechnet, indem das Sockelaufkommen der Gemeinde ins Verhältnis zum gesamten Sockelaufkommen im Land gesetzt wird.

Das Sockelaufkommen wird für jedes dritte Veranlagungsjahr in der Lohn- und Einkommenssteuerstatistik ermittelt. Die Ergebnisse stehen erst vergleichsweise spät zur Verfügung. Für die Berechnung der Schlüsselzahlen ab 2012-2014 galt die Statistik 2007, für 2015 bis 2017 die Statistik 2010, seit 2018 gilt die Statistik 2013. Finanzielle Auswirkungen durch höhere Einwohnerzahlen bzw. höheres Einkommensniveau ergeben sich somit erst mit fünf- bis siebenjähriger Verzögerung.

Die Schlüsselzahl bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Landesweit werden im Haushaltsjahr 2020 rund **7.011.000.000 €** erwartet. Im Ansatz des Jahres 2019 wurde mit einem Aufkommen in Höhe von **6.983.000.000 €** geplant. In der Prognose* rechnete das Land dann mit einem Einkommensteueraufkommen in Höhe von rund **6.904.000.000 €**.



Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Die Gemeinden erhalten einen Anteil von 2,2 % am Umsatzsteueraufkommen. Wie auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer eine im Grundgesetz verankerte Beteiligung der Gemeinden an einer Gemeinschaftsteuer von Bund und Ländern. Seit dem Jahr 2017 sind Sonderzahlungen aus dem Bundesprogramm zur Entlastung der Kommunen enthalten ("Schäuble-Milliarden"). Der Bund trägt darüber hinaus in den Jahren 2019-2021 die flüchtlingsinduzierten Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) in Höhe von 1,8 Mrd. Euro in 2019, 1,364 Mrd. Euro in 2020 und 1,275 Mrd. Euro in 2021. Zur Vermeidung einer Bundesauftragsverwaltung wird ein Teilbetrag von ca. 1 Mrd. Euro in 2019 und 2021 sowie rund 1,3 Mrd. Euro in 2020 über die Umsatzsteuerverteilung zur Verfügung gestellt, was sich auf die baden-württembergischen Gemeinden mit einer Erhöhung des Umsatzsteueranteils von 139 Mio. Euro in 2019, voraussichtlich rund 188 Mio. Euro in 2020 und voraussichtlich rund 176 Mio. Euro. in 2021, auswirkt.

Die Schlüsselzahl bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Landesweit werden im kommenden Jahr circa **1.221.000.000 €** erwartet. Für den Ansatz des HH-Jahres 2019 wurde mit einem USt-Aufkommen in Höhe von **1.012.000.000 €** geplant. In der Prognose* rechnete das Land mit ca. **1.143.000.000 €**.

Familienleistungsausgleich

Die Systemumstellung bei der Auszahlung des Kindergelds zum 1.1.1996 hat bei Ländern und Gemeinden zu Mindereinnahmen bei der Lohn- und Einkommensteuer geführt. Zum Ausgleich hierfür erhalten die Länder zusätzliche Umsatzsteuerpunkte. Das Land beteiligt die Gemeinden mit 26 % an seinen Umsatzsteuermehreinnahmen. Die zusätzlichen Mittel fließen den Gemeinden nicht im Rahmen des allgemeinen Steuerverbunds, sondern über eine besondere Ausgleichsmasse zu.

Die Schlüsselzahlen entsprechen denen des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer, weil die Gemeinden in diesem Verhältnis auch an den Steuerausfällen durch die Systemumstellung beteiligt sind.

Für die Gemeinden in Baden-Württemb. werden **529.700.000 €** erwartet. Für den Ansatz des HH-Jahres 2019 berechnete man das Gemeindeaufkommen mit **512.500.000 €**. In der diesjährigen Prognose* rechnete das Land dann mit einem Aufkommen von rund **504.300.000 €**.

Schlüsselzuweisungen

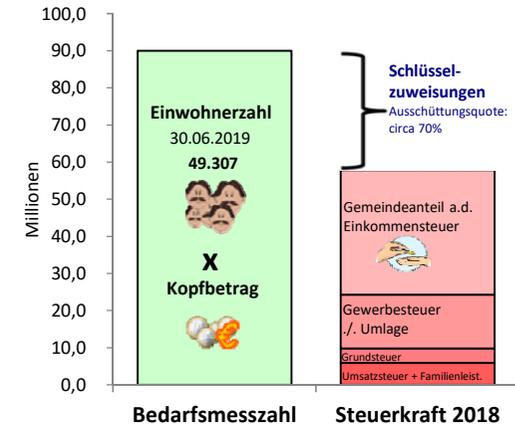
Mit den Zuweisungen im kommunalen Finanzausgleich verfolgt das Land zwei gleichermaßen bedeutsame Zielsetzungen: Der Gesamtheit der Gemeinden sollen zusätzliche Einnahmen verschafft (vertikale Dimension) und gleichzeitig übermäßige Finanzkraftunterschiede zwischen den einzelnen Gemeinden ausgeglichen werden (horizontale Dimension).

Die Finanzausgleichsmasse setzt sich in Baden-Württemberg zusammen aus 23% des bereinigten Landesanteils an den Gemeinschaftssteuern (=abzüglich Familienleistungsausgleich, Kleinkindbetreuung und Länderfinanzausgleich) und 85,13 % der FAG-Umlage, welche von den Gemeinden und Landkreisen erhoben wird. Abgezogen werden Vorwegentnahmen durch das Land (**2019: 780,6 Mio. Euro, 2020: 829,5 Mio. Euro, 2021: 833,2 Mio. Euro, 2022: 815,3 Mio. Euro, ab 2023 904,4 Mio. Euro**). Aus der Finanzausgleichsmasse werden neben Schlüsselzuweisungen und Sonderlastenausgleich (u.a. Schul- und Kindergartenlastenausgleich) auch zweckgebundene Zuweisungen gewährt (Ausgleichsstock und Kommunaler Investitionsfonds).

Die **Schlüsselzuweisungen** setzen sich aus den Zuweisungen "nach mangelnder Steuerkraft" und der **Kommunalen Investitionspauschale (KIP)** zusammen.

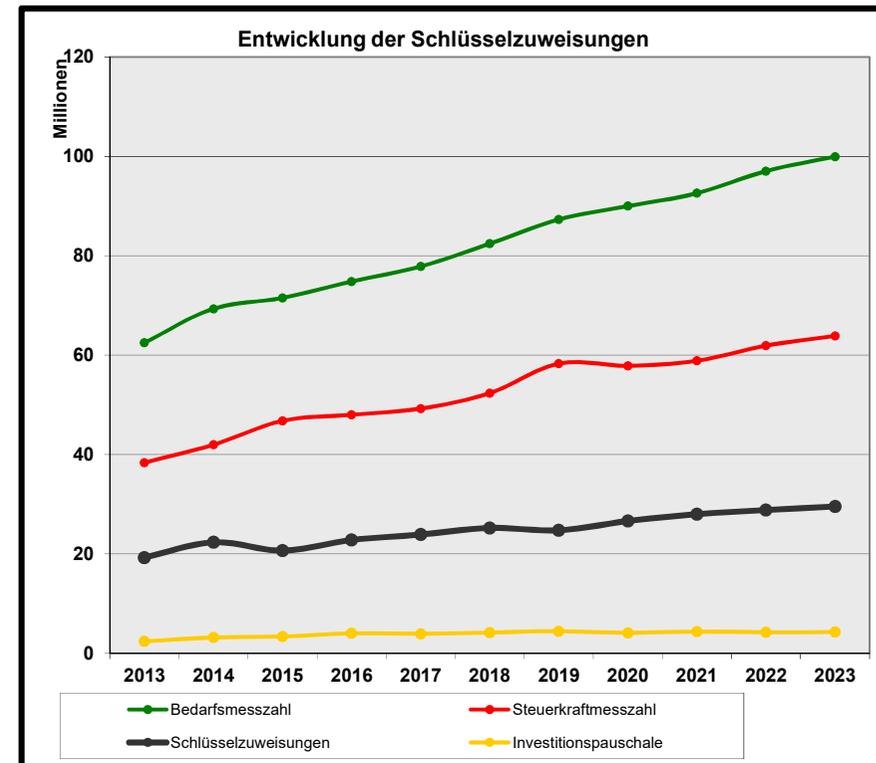
Bei den Zuweisungen nach der **mangelnden Steuerkraft** wird die eigene **Steuerkraft des Vorjahres (Steuerkraftmesszahl)** mit dem **Finanzbedarf (Bedarfsmesszahl)** verglichen. Der Bedarf wird errechnet, in dem die **Einwohnerzahl** mit einem vom Land aus der FAG-Masse errechneten **Kopfbetrag** multipliziert wird. Der Grundkopfbetrag wird für größere Kommunen prozentual erhöht, da diese mehr Aufgaben zu bewältigen haben.

Entsteht ein Fehlbetrag wird dieser durch Zuweisungen ausgeglichen. Die Ausschüttung beträgt rund 70 %. Ist die Steuerkraftmesszahl geringer als 60% der Bedarfsmesszahl, wird der darunter liegende Anteil zu 100% ausgeschüttet (Sockelgarantie).



Änderungen im HH-Jahr 2020 geg. Ansatz 2019	Auswirkung ca.
Die Steuerkraftmesszahl sinkt um -455.211 von 58.311.420 € auf 57.856.209 €.	319.000 €
zw. den Jahren 2017 und 2018 zurückzuführen: Gewerbesteuer netto (landeseinh. Hebesatz) -2.689.000 € Einkommensteuer (mit Schlüsselz.lauf.Jahr) +1.458.000 € Sonstiges (Grund-, Umsatzsteuer, Fam.leist.ausg.) +776.000 €	
Der Kopfbetrag steigt um 46 € von 1.404 € auf 1.450 €.	+1.981.000
Die Einwohnerzahl sinkt um -144 von 49.451 auf 49.307.	-178.000
Die kommunale Investitionspauschale wird gesenkt: -7,00 € (pro Einwohner) von 91,00 € auf 84,00 €.	-347.000
	+1.775.000

Änderungen im HH-Jahr 2020 geg. Prognose* 2019	Auswirkung ca.
Die Steuerkraftmesszahl sinkt um -455.211 von 58.311.420 € auf 57.856.209 €.	+319.000
Der Kopfbetrag steigt um 49 € von 1.401 € auf 1.450 €.	+2.194.000
Die Einwohnerzahl sinkt um -188 von 49.495 auf 49.307.	-330.000
Die kommunale Investitionspauschale wird gesenkt: -6,30 € (pro Einwohner) von 90,30 € auf 84,00 €.	-312.000
	+1.871.000



Kindergartenlastenausgleich

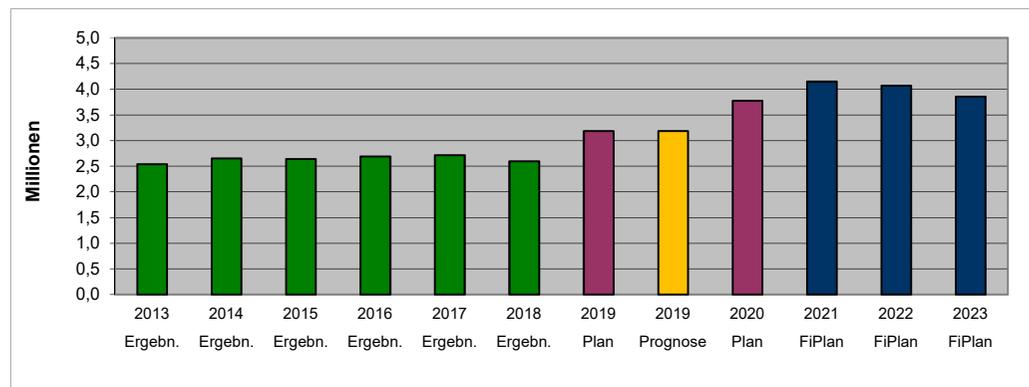
Die Förderzuständigkeit für die Betreuungsangebote im Kindergarten liegt seit 2004 bei den Gemeinden. Diese erhalten dafür pauschale Zuweisungen aus der Finanzausgleichsmasse. Das Volumen dieses Sonderlastenausgleichs betrug bisher insg. 529 Millionen Euro pro Jahr (§29b FAG). Ab dem Jahr 2019 beträgt die Zuweisung 665,1 Mio. Euro (2020: 795,6 Mio. Euro, ab 2021: 895,6 Mio. Euro). Der darin enthaltene Anteil zur stufenweisen Erhöhung des Personalschlüssels um 0,3 bzw. 0,2 je Gruppe bis 2013, betrug bisher 143 Mio. Euro und wird ab 2019 erhöht auf 168 Mio. Euro. Darüber hinaus werden in den Jahren 2020-2022 je 30 Mio. Euro aus den Mitteln des Gute-KiTa-Gesetzes umgeschichtet.

Die Träger der Einrichtungen haben einen Förderanspruch gegenüber den Gemeinden von mindestens 63% der Betriebsausgaben, sofern sie in die Bedarfsplanung aufgenommen sind.

Die Verteilung der Masse erfolgt nach der Anzahl der betreuten Kinder im jeweils vorangegangenen Jahr. Diese werden seit 2015 in 5 Stufen (davor nur 3 Stufen) nach Anzahl der Betreuungswochenstunden aufgeteilt. Bei mehr als 44 Wochenstunden wird der Faktor 1,0 angesetzt.

Maßgebliche Anzahl der betreuten Kinder in Lörrach (im jew. Vorjahr)

Betreuungszeit	2016	2017	2018	2019	2020	Faktor
betreute Kinder LÖ	1.539	1.578	1.552	1.535	1.510	
pro Einwohner	3,153%	3,213%	3,146%	3,101%	3,062%	
bis 29 Stunden	2	2	3	0	0	0,4
29 bis 34 Stunden	1.025	1.004	987	943	911	0,6
34 bis 39 Stunden	111	148	143	135	139	0,8
39 bis 44 Stunden	50	49	48	61	76	0,9
über 44 Stunden	351	375	371	396	384	1,0
gew. Kinderz. LÖ	1.100,6	1.140,7	1.122,0	1.124,7	1.110,2	
gew. Kinderz. Land	216.436	222.134	228.430	235.012	242.830	
Anteil Lörrach/Land	0,509%	0,514%	0,491%	0,479%	0,457%	



Kleinkindförderung

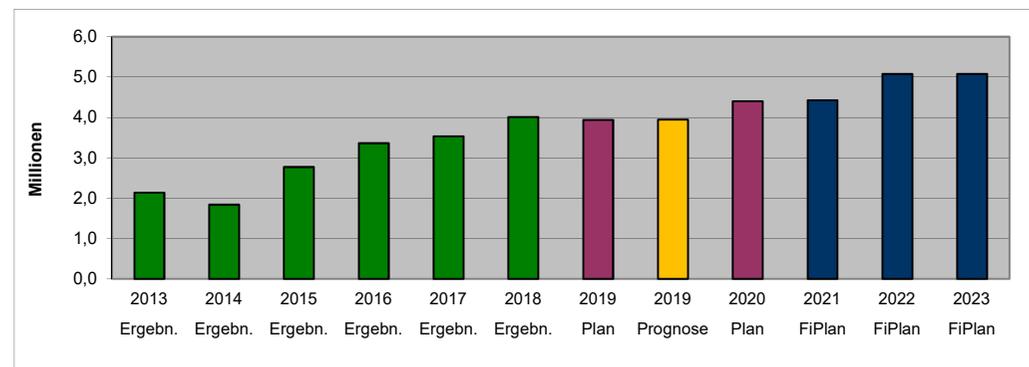
Seit 2009 fördert das Land die Betriebskosten der Kleinkindbetreuung in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege. Ziel ist eine Betreuungsquote von 34 % der 0-3-Jährigen, welche in Baden-Württemberg als bedarfsgerecht angesehen wird. Die Gemeinden erhalten vom Land Zuweisungen, welche von 60 Millionen Euro im Jahr 2009 bis auf 106 Millionen Euro im Jahr 2011 angestiegen sind. Im November 2011 hat die neue Landesregierung das Konnexitätsprinzip in Bezug auf den Ausbau der Kleinkindförderung anerkannt und die Landesmittel ab 2012 auf 444 Millionen angehoben (2013: 477 Millionen).

Ab 2014 wurde von Festbeträgen auf eine Förderung nach landesdurchschnittlichen Betriebsausgaben (derzeit 68%) umgestellt. Maßgeblich ist jeweils die Finanzstatistik des zweitvorangegangenen Jahres. Da die Anzahl der betreuten Kinder im entsprechenden Statistikjahr landesweit noch geringer war und zudem zunächst nicht alle Ausgaben (z.B. Gebäudekosten bei zentralem Gebäudemanagement) erfasst waren, sanken die Zuwendungen zunächst deutlich. Ab 2015 wurden höhere Elternanteile angesetzt (20% statt 8%). Zudem stiegen die Aufwendungen der Kommunen im jeweiligen Vorjahr insgesamt deutlich. Für 2019 liegen noch keine Daten bezüglich der landesweiten Gesamtausgabe 2017 vor. Der Betrag musste daher geschätzt werden.

Die Förderbeträge werden nach der Zahl der im Gemeindegebiet in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege betreuten Kinder verteilt, die im März eines Jahres das dritte Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Die Zahl der Kinder wird nach der Betreuungszeit gewichtet. Seit 2015 wird die Betreuungszeit in 6 Stufen mit unterschiedlichem Gewichtungsfaktor aufgeteilt.

Maßgebliche Anzahl der betreuten Kleinkinder in Lörrach (im jew. Vorjahr)

Betreuungszeit	2016	2017	2018	2019	2020	Faktor
betreute Kinder LÖ	322	325	344	331	357	
pro Einwohner	0,660%	0,662%	0,697%	0,669%	0,724%	
bis 15 Stunden	31	40	39	42	40	0,3
15 bis 29 Stunden	2	0	0	0	0	0,5
29 bis 34 Stunden	109	113	111	104	120	0,7
34 bis 39 Stunden	24	36	36	35	34	0,8
39 bis 44 Stunden	0	2	3	2	2	0,9
über 44 Stunden	156	134	155	148	161	1,0
gew. Kinderz. LÖ	261,8	255,7	275,9	263,2	286,0	
gew. Kinderz. Land	56.393	59.617	64.024	67.075	69.259	
Anteil Lörrach/Land	0,464%	0,429%	0,431%	0,392%	0,413%	



Schullastenausgleich (Sachkostenbeiträge)

Die laufenden Schullasten werden zwischen Land und Kommunen aufgeteilt. Die Personalkosten der Lehrer an öffentlichen Schulen trägt das Land. Die laufenden sächlichen Schulkosten (wie auch Verwaltungs- und Gebäudekosten) fallen dem Schulträger zur Last.

Die kommunalen Schulträger erhalten jährliche Zuweisungen aus der Finanzausgleichsmasse. Dieser Sonderlastenausgleich ist notwendig, weil die Gemeinden und Landkreise nach der Zentralisierung der weiterführenden Schulen im Zuge der Schulreform zum Teil recht unterschiedlich mit Schulkosten belastet sind. Der Sachkostenbeitrag wird für alle Schüler gewährt. Ausgenommen sind lediglich die Grundschulen und die Fachschulen. Die Grundschulen, weil damit in der Regel alle Gemeinden gleichmäßig belastet sind, die Fachschulen, weil an ihnen nach dem Schulgesetz Schulgeld erhoben werden kann.

Die Höhe des Sachkostenbeitrags wird so bestimmt, dass die landesweiten laufenden sächlichen Schulkosten, differenziert nach Schularten, zu etwa 90 % - abzüglich der Vorwegentnahmen aus der Finanzausgleichsmasse durch das Land - ausgeglichen werden. Maßgeblich ist das drittvorangegangene Jahr. Da bisher weder der Entwurf der Schullastenverordnung, noch die maßgebliche Schulstatistik vorliegen, wird derzeit auf Basis der Vorjahreswerte kalkuliert.

	2016			2017			2018			2019			2020		
	Schüler	€	Zuweisung	Schüler	€	Zuweisung	Schüler	€	Zuweisung	Schüler	€	Zuweisung	Schüler	€	Zuweisung
Hauptschulen	625	1.312	820.000 €	607	1.312	796.384 €	626	1.312	821.312 €	636	1312	834.432 €	645	1312	846.240 €
Realschulen	806	750	604.500 €	766	797	610.502 €	750	848	636.000 €	748	938	701.624 €	708	966	683.928 €
Gymnasien	1.858	764	1.419.512 €	1.867	821	1.532.807 €	1.845	841	1.551.645 €	1.802	904	1.629.008 €	1.760	941	1.656.160 €
GS-Förderklassen	19	375	7.125 €	21	375	7.875 €	27	375	10.125 €	19	375	7.125 €	27	375	10.125 €
Förderschulen	89	1.716	152.724 €	81	2.099	170.019 €	89	2.198	195.622 €	87	2493	216.891 €	88	2576	226.688 €
Gesamt	3.397	Ø884	3.003.861 €	3.342	Ø933	3.117.587 €	3.337	Ø963	3.214.704 €	3.292	Ø1.029	3.389.080 €	3.228	Ø1.060	3.423.141 €

Verkehrslastenausgleich

Für den strukturpolitisch wichtigen und investitionsintensiven Bereich des kommunalen Straßenbaus und des ÖPNV stellt das FAG einen Sonderlastenausgleich bereit, für den eine eigenständige Finanzmasse, die Kraftfahrzeugsteuer-Verbundmasse eingerichtet wurde. Dabei stellt das Land den Gemeinden und Landkreisen 17,54% seines Kraftfahrzeugsteuer-Aufkommens zweckgebunden für die Erfüllung von Verkehrsaufgaben zur Verfügung. Vorwegentnommen werden 15 Millionen Euro für die Förderung des ÖPNV und 23,5 Millionen Euro als Komplementärmittel für Maßnahmen der Gemeinden, Landkreise und Zweckverbände, die aus Bundesmitteln gefördert werden (bis 2006: GVFG-Mittel). Von der verbleibenden Masse erhalten die Gemeinden 43,6% (25,5% für bestimmte Straßenarten je km, 18,1% nach Gemeindefläche) und die Landkreise 56,4%.

	2016			2017			2018			2019			2020		
	km	€	Zuweisung	km	€	Zuweisung	km	€	Zuweisung	km	€	Zuweisung	km	€	Zuweisung
Ortsdurchfahrten	4,400	6.300	27.720 €	4,400	6.200	27.280 €	4,400	6.200	27.280 €	4,400	6100	26.840 €	4,400	6100	26.840 €
Gem. Verbindungsstr.	6,600	2.600	17.160 €	6,600	2.600	17.160 €	6,600	2.600	17.160 €	6,600	2500	16.500 €	6,600	2500	16.500 €
nach Fläche	3.942	8,48	33.428 €	3.942	8,49	33.468 €	3.942	8,39	33.073 €	3.942	8,40	33.113 €	3.942	8,40	33.113 €
Gesamt			78.308 €			77.908 €			77.513 €			76.453 €			76.453 €

Zuweisungen an Große Kreisstädte und Verwaltungsgemeinschaften

Große Kreisstädte, die keiner Verwaltungsgemeinschaft angehören erhalten 11,41 € pro Einwohner aus der Finanzausgleichsmasse. Die übrigen Großen Kreisstädte erhalten 4,69 € pro Einwohner der Gemeinde und 6,72 € pro Einwohner der gesamten Verwaltungsgemeinschaft.

	2016			2017			2018			2019			2020		
	Einw.	€	Zuweisung												
Lörrach	48.809	3,53	172.296 €	49.106	3,53	173.344 €	49.328	3,53	174.128 €	49.495	3,53	174.717 €	49.307	4,69	231.250 €
Verwaltungsgem.	51.236	5,06	259.254 €	51.561	5,06	260.899 €	51.811	5,06	262.164 €	52.036	5,06	263.302 €	51.737	6,72	347.673 €
Gesamt			431.550 €			434.243 €			436.292 €			438.020 €			578.922 €

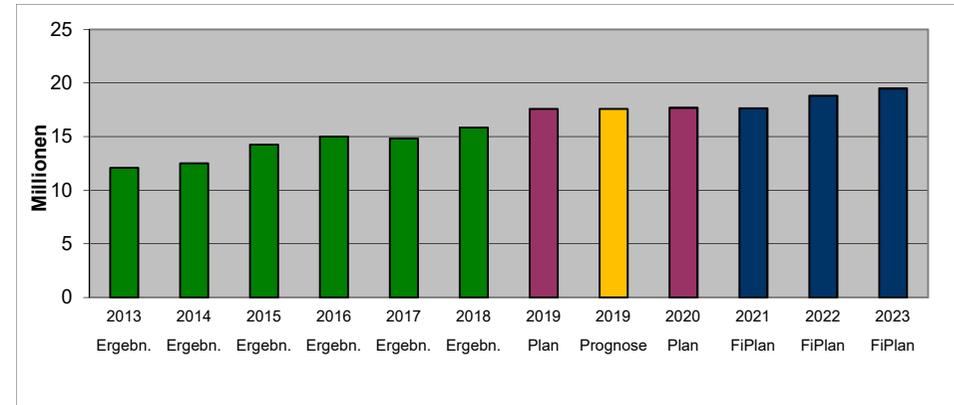
Finanzausgleichsumlage (FAG-Umlage)

Das Land erhebt von den Gemeinden jährlich eine Finanzausgleichsumlage, welche der Finanzausgleichsmasse zufließt (siehe Schlüsselzuweisungen). Bemessungsgrundlage hierfür ist die **Steuerkraftsumme**, welche das Aufkommen an Steuern und Schlüsselzuweisungen des zweitvorangegangenen Jahres berücksichtigt. Die Steuerkraftsumme berechnet sich, indem zu der Steuerkraftmesszahl (siehe oben) die Schlüsselzuweisungen aus mangelnder Steuerkraft des ebenfalls zweitvorangegangenen Jahres hinzuaddiert werden.

Der Basisumlagesatz beträgt derzeit 22,10% der Steuerkraftsumme.
Er erhöht sich um jeweils 0,06 % für jeweils 1 %, um das die Steuerkraftmesszahl 60 % der Bedarfsmesszahl übersteigt, höchstens jedoch auf insgesamt 32 %.

Der Umlagesatz beträgt im Jahr 2020: **22,34%**
Die Steuerkraftsumme liegt bei: **79.183.936 €** (Basis: 2018)

Jahr	Umlagesatz	Steuerkraftsumme	Basis	FAG-Umlage
2013	22,16%	54.511.830 €	2011	12.079.822 €
2014	22,10%	56.575.651 €	2012	12.503.219 €
2015	22,40%	63.638.675 €	2013	14.255.063 €
2016	22,34%	67.155.030 €	2014	15.002.434 €
2017	22,28%	66.544.188 €	2015	14.826.045 €
2018	22,28%	71.132.631 €	2016	15.848.350 €
2019	22,46%	78.272.292 €	2017	17.579.957 €
2020	22,34%	79.183.936 €	2018	17.689.691 €



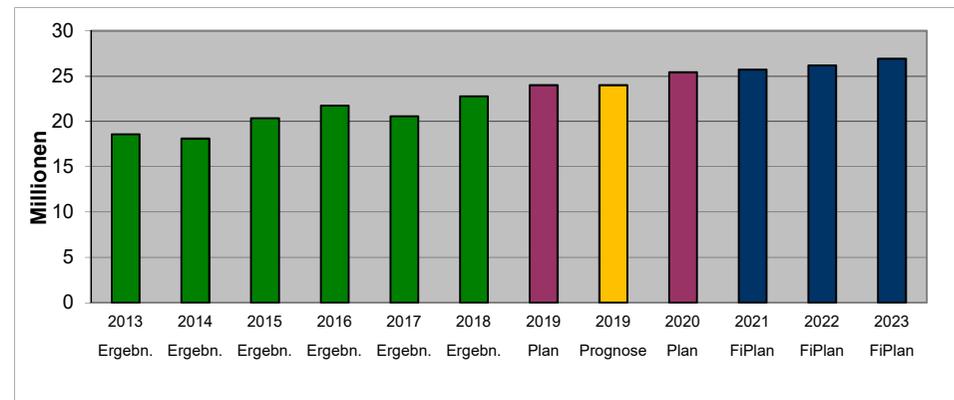
Kreisumlage

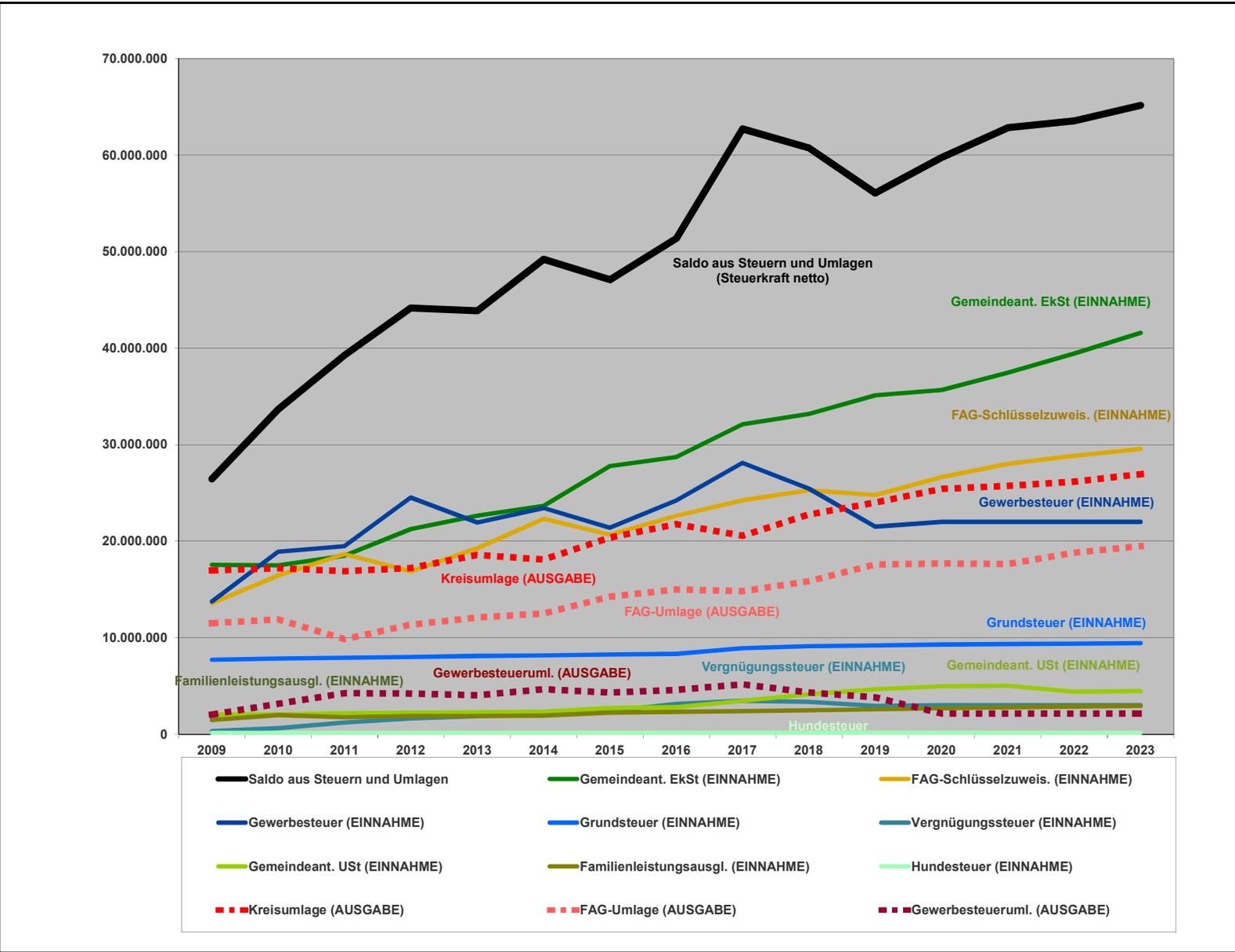
Die Kreisumlage wird durch die Landkreise von den kreisangehörigen Gemeinden erhoben und stellt die wichtigste Einnahmequelle der Landkreise dar. Der Hebesatz ist vom Kreistag für jedes Rechnungsjahr neu festzusetzen. Bemessungsgrundlage sind die **Steuerkraftsummen** der kreisangehörigen Gemeinden, welche auf der Basis des zweitvorangegangenen Jahres errechnet werden. Steuerstärkere Gemeinden zahlen dadurch eine höhere Kreisumlage, was zu einem zusätzlichen horizontalen Ausgleichseffekt zwischen den Gemeinden führt.

Geplant wurde für 2020 mit einem Umlagesatz von: **32,10%**

Die Steuerkraftsumme liegt bei: **79.183.936 €** (Basis: 2018)

Jahr	Umlagesatz	Steuerkraftsumme	Basis	Kreisumlage
2013	34,08%	54.511.830 €	2011	18.577.632 €
2014	32,00%	56.575.651 €	2012	18.104.208 €
2015	32,00%	63.638.675 €	2013	20.364.376 €
2016	32,40%	67.155.030 €	2014	21.758.230 €
2017	30,90%	66.544.188 €	2015	20.562.154 €
2018	32,00%	71.132.631 €	2016	22.762.442 €
2019	30,66%	78.272.292 €	2017	23.998.285 €
2020	32,10%	79.183.936 €	2018	25.418.043 €





Standardthema Personalbudget

Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	FiPlan HH 2019 für 2020	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Personalaufwendungen Budget*	20.044.073 €	22.005.747 €	23.298.794 €	23.666.119 €	24.033.411 €	26.065.385 €	28.844.500 €	29.565.600 €	31.140.100 €	+2.295.600 €
Auflösung von Personalrückstellungen	-371.502 €	-341.726 €	-269.839 €	-452 €	84.504 €	6.722 €	43.900 €	45.000 €	60.400 €	+16.500 €
Versorgungsaufwendungen*	309.151 €	317.751 €	321.351 €	347.151 €	359.451 €	51 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Ehrenamtl. Tätigkeit / Sonst. Pers.aufw.	420.572 €	472.955 €	456.658 €	439.580 €	518.109 €	616.307 €	476.400 €	488.300 €	507.000 €	+30.600 €
Σ Personalbudget	20.402.295 €	22.454.728 €	23.806.965 €	24.452.398 €	24.995.475 €	26.688.465 €	29.364.800 €	30.098.900 €	31.707.500 €	+2.342.700 €

*Ohne Honorar- und Leiharbeitskräfte. Diese sind den jeweiligen Fachbereichsbudgets zugeordnet.

*Aufgrund neuer Zuordnungsvorschriften werden Versorgungsaufwendungen ab 2018 bei den Personalaufwendungen geführt.

Erläuterungen:

Mehrausgaben:

Begründung Hinweise

Tariferhöhung	700.000 €	
neue Stellenanteile	994.300 €	
Stellenanteile für neue Kindertagesstätten	507.000 €	(teilweise) Eröffnung Herbst 2020
Höhergruppierungen/Stufensteigerungen	100.000 €	
Jobticket	13.000 €	mehr Mitarbeiter als geplant haben den Zuschuss zum Jobticket beantragt
Einführung Hansefit	16.000 €	
Erhöhung Entschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	12.000 €	
GESAMT	2.342.300 €	

Einnahmen:

GESAMT 241.000 €

Standardthema Bauunterhaltung

Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Bauunterhaltungseinzelmaßnahmen	0 €	0 €	998.480 €	1.117.185 €	878.813 €	861.674 €	1.161.000 €	988.600 €	-172.400 €
Grundstock Gebäudemanagement	2.831.402 €	2.908.358 €	2.450.979 €	1.552.455 €	2.362.210 €	2.643.568 €	2.478.400 €	2.616.800 €	+138.400 €
Bauunterhaltung Werkhof	217.160 €	183.671 €	281.490 €	224.377 €	217.366 €	199.875 €	245.000 €	238.400 €	-6.600 €
Σ Bauunterhaltung FB 2200	3.048.562 €	3.092.029 €	3.730.950 €	2.894.017 €	3.458.390 €	3.705.117 €	3.884.400 €	3.843.800 €	-40.600 €
Straßenbaueinzelmaßnahmen	28.445 €	262.630 €	436.573 €	403.532 €	238.088 €	359.602 €	307.000 €	367.000 €	+60.000 €
Grundstock Straßen / Brücken usw.	1.317.915 €	1.264.401 €	1.655.515 €	1.160.124 €	1.180.857 €	1.333.497 €	1.285.000 €	1.670.500 €	+385.500 €
Straßenbauunterhaltung Werkhof	700.769 €	798.814 €	843.228 €	921.098 €	766.226 €	811.214 €	928.000 €	886.600 €	-41.400 €
Σ Bauunterhaltung FB 2400	2.047.130 €	2.325.845 €	2.935.316 €	2.484.755 €	2.185.171 €	2.504.313 €	2.520.000 €	2.924.100 €	+404.100 €
Summe	5.095.692 €	5.417.875 €	6.666.265 €	5.378.772 €	5.643.561 €	6.209.430 €	6.404.400 €	6.767.900 €	+363.500 €

Investitionen in Bestandserhalt	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Investitionen Hochbau FB 2200 (ohne Neuerwerb)	4.538.514 €	7.349.736 €	6.127.589 €	5.451.393 €	2.240.469 €	4.825.479 €	6.424.000 €	3.215.000 €	-3.209.000 €
Investitionen Tiefbau FB 2400 (ohne Neuerschließ.)	1.478.582 €	844.564 €	337.678 €	633.778 €	277.133 €	649.548 €	2.500.000 €	1.795.000 €	-705.000 €
Summe	6.017.096 €	8.194.301 €	6.465.267 €	6.085.171 €	2.517.602 €	5.475.027 €	8.924.000 €	5.010.000 €	-3.914.000 €

*ohne Grund-/Gebäudewerb, Neuerschließungen/-bauten, Beschaffungen, Gewässer und Hochwasserschutz; Halle Brombach als Ersatz für bisherige Halle ist enthalten, die Albert-Schweitzer-Schule ist nicht enthalten

Standardthema Bewirtschaftungskosten

Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Strom	501.805 €	575.492 €	552.657 €	621.477 €	550.396 €	501.923 €	605.300 €	600.500 €	-4.800 €
Gas	460.316 €	416.308 €	324.334 €	412.145 €	338.442 €	337.976 €	365.800 €	455.500 €	+89.700 €
Heizöl	16.258 €	7.025 €	0 €	314 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Fernwärme	316.481 €	263.285 €	272.512 €	309.892 €	289.576 €	328.167 €	304.100 €	344.500 €	+40.400 €
Wasser	289.667 €	314.545 €	321.162 €	296.645 €	272.545 €	308.870 €	329.200 €	549.300 €	+220.100 €
Reinigung / Putz-/Pflegemittel	747.322 €	803.638 €	945.518 €	1.151.278 €	1.266.808 €	1.263.049 €	1.339.400 €	1.461.900 €	+122.500 €
Holz hackschnitzel / Holzpellets	7.069 €	30.404 €	23.960 €	29.295 €	21.420 €	32.204 €	51.400 €	51.400 €	0 €
Müll / Altpapierentsorgung	61.518 €	68.975 €	223.819 €	70.822 €	76.247 €	81.681 €	587.900 €	95.800 €	-492.100 €
Gebäudeversicherung	125.240 €	132.426 €	135.289 €	150.113 €	156.023 €	164.213 €	138.300 €	200.800 €	+62.500 €
Grundsteuer	53.325 €	54.526 €	54.909 €	58.328 €	59.402 €	67.915 €	68.200 €	68.200 €	0 €
Sonstiges / Hygienemittel	82.839 €	80.296 €	103.429 €	109.397 €	140.350 €	149.740 €	187.300 €	192.400 €	+5.100 €
Σ Bewirtschaftungskosten FB 2200	2.661.839 €	2.746.918 €	2.957.588 €	3.209.706 €	3.171.209 €	3.235.738 €	3.976.900 €	4.020.300 €	+43.400 €

Erläuterungen:

Strom

Der Strombezug für die Jahre 2019 und 2020 wurde EU-weit ausgeschrieben. Der Preis für die reine Stromlieferung liegt deutlich über dem der Vorjahre (je nach Bereich ca. plus 70% bis 80%). Die gesetzlich geregelten Steuern und Umlagen liegen weiterhin auf hohem Niveau. Die Höhe der EEG-Umlage 2020 steht noch nicht fest, es wird von einer stabilen Entwicklung ausgegangen.

Gas

Auch der Gasbezug der städtischen Abnahmestellen 2019 und 2020 wurde EU-weit ausgeschrieben. Im Vergleich zu den Vorjahren hat der Preis für die reine Energielieferung (vor Steuern, Umlagen und Kosten der Netznutzung) deutlich zugelegt (ca. plus 50%). Witterungsbedingte Mehr- oder Minderverbräuche sind wie immer kaum vorhersehbar.

Reinigung

Die städtischen Reinigungsdienstleistungen wurden 2015 EU-weit ausgeschrieben. Im Rahmen der Ausschreibung wurden von den neuen Dienstleistern höhere Standards verlangt als bisher. Insbesondere wurde die Reinigungsfrequenz an den Schulen erhöht und die Reinigungsqualität durch neue Leistungswertgrenzen verbessert (Vorlage 182/2014). Die Ansätze 2020 berücksichtigen das Ausschreibungsergebnis. Erhöhungen gegenüber den Vorjahren ergeben sich aus folgenden Gründen: Tarifierhöhungen in der Reinigungsbranche (plus 1,82%), zu erwartender Mehraufwand bei der Glasreinigung Rathaus Lörrach, Inbetriebnahme neue Halle Brombach, Hinzukommen weiterer, kleinerer Reviere (Umstellung von Eigen- auf Fremdreinigung), Reinigungsflächen oder Anpassungen beim Turnus.

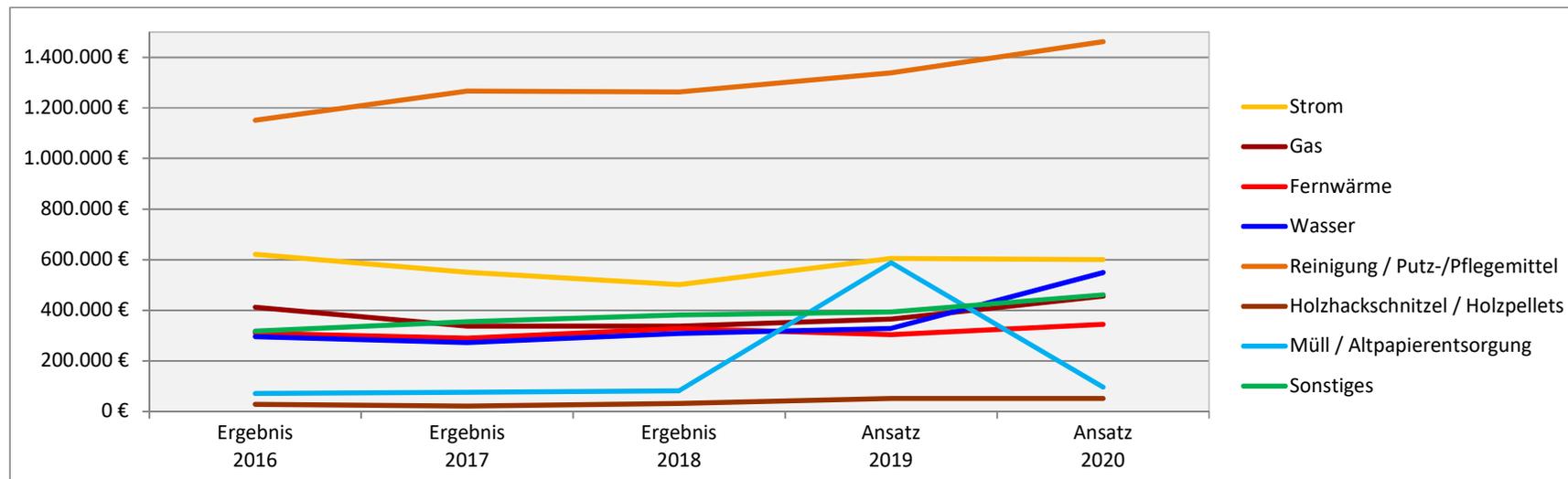
Fernwärme

Es handelt sich um die regulären Contractingleistungen an Siemens und badenova sowie die Wärmelieferung von ratio Energie.

Sonstige Bewirtschaftungskosten (Holzpellets, Wasser, Müll, Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Hygieneartikel, Sonstiges)

Die Ansätze beruhen grundsätzlich auf den Ergebnissen der Vorjahre und berücksichtigen Entwicklungstendenzen.

Das inzwischen beschlossene Konzept für die Quellleitungen (Vorlage 66/2019) verursacht zusätzliche Kosten für Wasser- und Abwassergebühren von rund 97.000€ brutto. Im Jahr 2019 wurden 500.000 Euro für die Entsorgung von ggf. belastetem Aushubmaterial auf dem Areal Weberei Conrad aufgenommen.



Standardthema Verrechnungsleistungen Eigenbetriebe

Aufwendungen Werkhofleistungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Werkhof Bauunterhaltung / Wartung GGM	217.160 €	183.671 €	281.490 €	224.377 €	217.366 €	199.875 €	245.000 €	238.400 €	-6.600 €
Werkhof Bauunterhaltung / Wartung SVS, 2600	700.769 €	798.814 €	843.228 €	921.098 €	766.226 €	811.214 €	928.000 €	886.600 €	-41.400 €
Werkhof Unterhaltung des bew. Vermögens	227.137 €	208.077 €	256.430 €	257.890 €	281.017 €	281.684 €	272.100 €	264.500 €	-7.600 €
Werkhof Grün- und Baumpflege	248.617 €	416.840 €	266.091 €	392.598 €	247.124 €	350.495 €	268.500 €	286.700 €	+18.200 €
Werkhof Straßenreinigung	709.796 €	750.890 €	1.122.788 €	1.114.078 €	999.647 €	1.182.404 €	1.171.100 €	1.416.000 €	+244.900 €
Werkhof Winterdienst	289.261 €	160.372 €	208.948 €	187.261 €	341.675 €	238.525 €	382.800 €	366.100 €	-16.700 €
Werkhof Sonstige	308.947 €	351.523 €	212.670 €	217.855 €	198.018 €	192.149 €	238.400 €	224.700 €	-13.700 €
Σ Werkhofleistungen	2.701.687 €	2.870.186 €	3.191.645 €	3.315.157 €	3.051.074 €	3.256.346 €	3.505.900 €	3.683.000 €	+177.100 €

Erläuterungen Werkhof:

Der Eigenbetrieb Werkhof verfügt derzeit ohne die Leitung und Verwaltung über eine Mannstärke von 46 Mitarbeitern. In 2019 erfolgten saisonbedingt bzw. als Krankheitsvertretung zwei befristete Beschäftigungen. Es fällt nach wie vor schwer, die gestiegenen Anforderungen mit dem aktuellen Personalstamm zu bewältigen, was sich insbesondere in Pflegerückständen in den Bereichen Grünpflege, Straßen- und Wegebau, Schreinerei sowie Schlosserei bemerkbar macht. Diesem Trend soll teilweise mit der Schaffung zweier neuer Stellen im Werkhof entgegen gewirkt werden.

Der Wirtschaftsplan 2020 wird nochmals durch einmalige, jedoch hohe Kosten für unumgängliche Bauunterhaltungsmaßnahmen stark belastet, wengleich weniger stark als in 2019.

Aufwendungen Stadtgrünleistungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Stadtgrün Grünpflege	1.298.621 €	1.279.295 €	1.326.991 €	1.249.905 €	1.395.782 €	1.390.170 €	1.456.200 €	1.491.300 €	+35.100 €
Stadtgrün Baumpflege	235.549 €	352.026 €	296.553 €	262.219 €	351.039 €	399.860 €	357.500 €	408.000 €	+50.500 €
Stadtgrün Winterdienst	50.787 €	51.582 €	55.765 €	65.285 €	99.645 €	79.802 €	100.000 €	85.000 €	-15.000 €
Stadtgrün Sonstige	85.634 €	131.679 €	150.412 €	166.847 €	141.967 €	161.185 €	158.700 €	161.000 €	+2.300 €
Σ Stadtgrünleistungen	1.670.591 €	1.814.581 €	1.829.720 €	1.744.257 €	1.988.433 €	2.031.017 €	2.072.400 €	2.145.300 €	+72.900 €

Erläuterungen Stadtgrün:

Der Betriebszweig Stadtgrün im Eigenbetrieb Stadtgrün und Friedhöfe verfügt derzeit ohne die Leitung und Verwaltung über eine Soll-Mannstärke von 28 Mitarbeitern. Dieses Team wird jährlich in den Monaten Mai bis September von 2-3 befristet Beschäftigten unterstützt. Die Ansätze für 2020 orientieren sich ebenfalls im Wesentlichen an denen der Jahre 2018 und 2019 und verändern sich im Verhältnis der Teilbereiche größtenteils nur marginal. Es kommt jedoch vor allem zu einer Kostensteigerung im Bereich der Baumpflege, da hier der Aufwand aufgrund der klimatischen Veränderungen steigt. Die Mitarbeitenden sind in diesem Bereich bereits voll ausgelastet und stellen eine Grundpflege und laufende Kontrolle der Stadtbäume sicher. Es ist jedoch zu erwarten, dass der Aufwand in diesem Bereich weiter steigen und dies Personalmehrbedarf nach sich ziehen wird.

Die Steigerung der Gesamtsumme der Ansätze basiert im Wesentlichen auf den Steigerungsraten in den laufenden Material- und Personalkosten.

Standardthema Kinderbetreuung (inkl. Gebäudekosten, ohne Steuerungs- und Serviceumlagen)

Erträge	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
FAG Kindergartenlastenausgleich	2.542.342 €	2.648.619 €	2.640.691 €	2.690.126 €	2.717.782 €	2.598.146 €	3.180.000 €	3.774.000 €	+594.000 €
FAG Kleinkindförderung	2.138.002 €	1.837.592 €	2.774.144 €	3.361.959 €	3.535.231 €	4.014.213 €	3.946.000 €	4.399.000 €	+453.000 €
Elternbeiträge Kiga Brombach	108.320 €	134.220 €	131.808 €	135.652 €	154.721 €	152.383 €	158.000 €	175.500 €	+17.500 €
Elternbeiträge Villa Lila	43.910 €	54.493 €	67.683 €	72.011 €	75.813 €	75.021 €	76.000 €	80.000 €	+4.000 €
Elternbeiträge Kita Innocel-Quartier	0 €	88.126 €	282.753 €	334.701 €	383.431 €	393.144 €	385.000 €	385.200 €	+200 €
Elternbeiträge Kita Haagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	21.000 €	+21.000 €
Elternbeiträge Kita Lingertstraße	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	92.000 €	+92.000 €
∑ Elternbeiträge	152.230 €	276.840 €	482.243 €	542.364 €	613.965 €	620.547 €	619.000 €	753.700 €	+134.700 €
Interkommunaler Kostenausgleich	-1.387 €	66.687 €	74.506 €	114.445 €	93.613 €	274.592 €	70.000 €	100.000 €	+30.000 €
Zuweisungen / Erstattungen Kiga Brombach	29.461 €	30.362 €	22.349 €	109.908 €	29.747 €	109.813 €	30.200 €	102.800 €	+72.600 €
Zuweisungen / Erstattungen Villa Lila	0 €	8.660 €	14.066 €	30.865 €	23.189 €	25.990 €	21.200 €	27.500 €	+6.300 €
Zuweisungen / Erstattungen Kita Innocel-Quart.	0 €	8.429 €	53.247 €	93.915 €	97.993 €	127.274 €	99.100 €	108.100 €	+9.000 €
Zuweisungen / Erstattungen Kita Haagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	3.800 €	+3.800 €
Zuweisungen / Erstattungen Kita Lingertstraße	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	31.600 €	+31.600 €
Verschiedenes / Rückz. Betriebskostenz. Vorj.	96.171 €	140.939 €	209.124 €	237.806 €	171.059 €	201.212 €	0 €	0 €	0 €
∑ Sonstige Erträge	124.246 €	255.077 €	373.292 €	586.939 €	415.600 €	738.881 €	220.500 €	373.800 €	+153.300 €
externe Kitas in städt. Gebäuden (Mieten usw.)	42.764 €	59.160 €	48.241 €	65.115 €	59.667 €	58.387 €	49.207 €	43.107 €	-6.100 €
ordentliche Erträge TH 2300 (Betrieb)	4.956.819 €	5.018.127 €	6.270.370 €	7.181.388 €	7.282.579 €	7.971.787 €	7.965.500 €	9.300.500 €	+1.335.000 €
ordentliches Erträge TH 2200 (Gebäude)	42.764 €	59.160 €	48.241 €	65.115 €	59.667 €	58.387 €	49.207 €	43.107 €	-6.100 €
Summe	4.999.583 €	5.077.287 €	6.318.610 €	7.246.503 €	7.342.245 €	8.030.174 €	8.014.707 €	9.343.607 €	+1.328.900 €

Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Personalaufwand Kiga Brombach	724.995 €	792.571 €	824.203 €	891.436 €	897.782 €	1.035.501 €	1.139.664 €	1.136.670 €	-2.994 €
Sachaufwand Kiga Brombach	31.375 €	36.266 €	45.230 €	75.925 €	63.844 €	67.593 €	75.400 €	82.300 €	+6.900 €
<i>Gebäudekosten Kiga Brombach</i>	81.452 €	105.184 €	102.676 €	82.744 €	138.903 €	134.473 €	77.448 €	75.902 €	-1.547 €
Σ Kiga Brombach	837.822 €	934.021 €	972.109 €	1.050.104 €	1.100.529 €	1.237.568 €	1.292.513 €	1.294.872 €	+2.360 €
Personalaufwand Villa Lila	175.855 €	268.199 €	257.990 €	323.957 €	324.233 €	320.787 €	364.995 €	366.637 €	+1.642 €
Sachaufwand Villa Lila	34.724 €	34.340 €	32.285 €	56.743 €	56.040 €	53.007 €	69.800 €	84.100 €	+14.300 €
Σ Villa Lila	210.579 €	302.538 €	290.275 €	380.700 €	380.272 €	373.793 €	434.795 €	450.737 €	+15.942 €
Personalaufwand Kita Innocel-Quartier	0 €	581.938 €	1.374.014 €	1.622.307 €	1.602.732 €	1.768.204 €	1.998.811 €	2.126.557 €	+127.746 €
Sachaufwand Kita Innocel-Quartier	69 €	66.415 €	164.409 €	237.468 €	233.662 €	241.992 €	222.300 €	218.200 €	-4.100 €
<i>Gebäudekosten Kita Innocel-Quartier</i>	75.789 €	204.730 €	313.563 €	361.262 €	390.674 €	404.517 €	349.600 €	372.688 €	+23.088 €
Σ Kiga Innocel-Quartier	75.858 €	853.083 €	1.851.986 €	2.221.037 €	2.227.068 €	2.414.713 €	2.570.711 €	2.717.445 €	+146.734 €
Personalaufwand Haagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	909 €	41.598 €	210.478 €	+168.880 €
Sachaufwand Haagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	21.400 €	+21.400 €
<i>Gebäudekosten Haagen</i>	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	30.780 €	22.791 €	-7.989 €
Σ Kita Haagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	909 €	72.378 €	254.670 €	+182.291 €
Personalaufwand Lingertstraße	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	238.424 €	+238.424 €
Sachaufwand Lingertstraße	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	57.800 €	+57.800 €
<i>Gebäudekosten Lingertstraße</i>	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	152.967 €	+152.967 €
Σ Kita Lingertstraße	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	449.191 €	+449.191 €
Betriebskostenzuschüsse Schülerhorte	139.373 €	100.271 €	99.500 €	99.500 €	99.500 €	99.500 €	93.900 €	96.000 €	+2.100 €
Betriebskostenzuschüsse externe Kitas	8.286.820 €	9.395.811 €	10.115.643 €	10.983.273 €	11.498.500 €	12.072.153 €	12.563.600 €	12.796.300 €	+232.700 €
Maßnahmen-/ Bauunterhaltungszuschüsse	83.722 €	244.853 €	162.979 €	322.851 €	437.199 €	127.087 €	143.600 €	347.800 €	+204.200 €
Abschreibungen Investitionszusch. ext. Einricht.	11.623 €	17.755 €	26.519 €	31.906 €	36.147 €	40.232 €	38.300 €	47.500 €	+9.200 €
<i>externe Einrichtungen in städtischen Gebäuden</i>	113.853 €	170.317 €	229.927 €	200.954 €	227.645 €	229.108 €	256.617 €	268.321 €	+11.704 €
Σ externe Einrichtungen	8.635.390 €	9.929.007 €	10.634.568 €	11.638.483 €	12.298.991 €	12.568.081 €	13.096.017 €	13.555.921 €	+459.904 €
Personalaufwand Kindergartenverwaltung	145.388 €	182.275 €	184.439 €	182.573 €	188.823 €	187.459 €	211.741 €	227.856 €	+16.115 €
Sachaufwand Kindergartenverwaltung	28.942 €	43.897 €	77.646 €	63.081 €	68.172 €	81.027 €	75.487 €	85.061 €	+9.574 €
<i>Gebäudekosten Kindergartenverwaltung</i>	8.092 €	12.312 €	12.709 €	9.744 €	15.491 €	17.523 €	14.260 €	15.327 €	+1.067 €
Σ Kindergartenverwaltung	182.422 €	238.484 €	274.794 €	255.398 €	272.486 €	286.008 €	301.489 €	328.244 €	+26.756 €

Sprachf. / Zuschuss Kindertagespfl. (ab 2020)	20.473 €	17.110 €	42.394 €	40.274 €	52.097 €	49.214 €	58.000 €	178.000 €	+120.000 €
Interkommunaler Kostenausgleich	27.362 €	39.854 €	15.952 €	54.694 €	39.697 €	53.202 €	25.500 €	40.000 €	+14.500 €
Verschiedene Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	1.015 €	0 €	0 €	0 €
∑ Sonstige Aufwendungen	47.835 €	56.964 €	58.346 €	94.968 €	91.794 €	103.431 €	83.500 €	218.000 €	+134.500 €
ordentliche Aufwendungen TH 1700 (Betrieb)	9.710.720 €	11.821.553 €	13.423.204 €	14.985.988 €	15.598.426 €	16.198.882 €	17.122.697 €	18.361.083 €	+1.238.386 €
ordentliches Aufwend. TH 2200 (Gebäude)	279.185 €	492.543 €	658.875 €	654.703 €	772.713 €	785.621 €	728.705 €	907.996 €	+179.292 €
Summe	9.989.906 €	12.314.096 €	14.082.079 €	15.640.691 €	16.371.140 €	16.984.503 €	17.851.402 €	19.269.079 €	+1.417.678 €

ordentliches Ergebnis TH 1700 (Betrieb)	4.753.901 €	6.803.426 €	7.152.834 €	7.804.600 €	8.315.848 €	8.227.095 €	9.157.197 €	9.060.583 €	-96.614 €
ordentliches Ergebnis TH 2200 (Gebäude)	236.422 €	433.383 €	610.634 €	589.588 €	713.047 €	727.234 €	679.497 €	864.889 €	+185.392 €
Zuschussbedarf ErgHH	4.990.323 €	7.236.809 €	7.763.468 €	8.394.188 €	9.028.894 €	8.954.329 €	9.836.694 €	9.925.473 €	+88.778 €

Investitionen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
∑ Investitionseinzahlungen	0 €	0 €	-5.528 €	-364.843 €	0 €	-472.250 €	-377.000 €	-377.000 €	0 €
Städtische Kindertagesstätten	119.216 €	1.514.623 €	324.925 €	94.419 €	279.989 €	830.383 €	1.140.000 €	916.000 €	-224.000 €
Externe Kindertagesstätten in städt. Gebäuden	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	700.000 €	+700.000 €
Investitionszuschüsse an externe Träger	637.834 €	139.362 €	365.002 €	330.450 €	313.026 €	173.109 €	200.400 €	161.600 €	-38.800 €
∑ Investitionsauszahlungen	757.050 €	1.653.985 €	689.927 €	424.869 €	593.016 €	1.003.492 €	1.340.400 €	1.777.600 €	+437.200 €

Standardthema Schulen (inkl. Gebäudekosten, ohne Sporthallen und ohne Steuerungs- und Serviceumlagen)

Erträge	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Sachkostenbeiträge vom Land	2.495.877 €	2.468.731 €	2.830.236 €	3.003.861 €	3.117.587 €	3.214.704 €	3.392.600 €	3.423.100 €	+30.500 €
Zuweisungen vom Land für Schulkindbetreuung	97.654 €	123.456 €	195.223 €	168.180 €	251.053 €	233.622 €	228.400 €	223.400 €	-5.000 €
Elternbeiträge Schulkindbetreuung	62.365 €	28.954 €	13.975 €	10.494 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
∑ Schulkindbetreuung	160.019 €	152.410 €	209.198 €	178.673 €	251.053 €	233.622 €	228.400 €	223.400 €	-5.000 €
Sonstige Erträge*	212.593 €	86.875 €	106.677 €	121.944 €	119.988 €	107.494 €	323.000 €	75.700 €	-247.300 €
Summe	2.868.488 €	2.708.016 €	3.146.110 €	3.304.478 €	3.488.628 €	3.555.819 €	3.944.000 €	3.722.200 €	-221.800 €

* Enthält 2019 250.000 € Digitalisierungsförderung

Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Personalaufwand Schulen	486.452 €	573.993 €	608.570 €	640.986 €	641.596 €	659.647 €	700.469 €	667.187 €	-33.282 €
Schulbudgets (nur Aufwand ErgHH!)	733.959 €	917.350 €	815.665 €	882.627 €	930.651 €	991.904 €	989.600 €	1.054.200 €	+64.600 €
Schulkindbetreuung	448.849 €	548.071 €	692.655 €	780.419 €	657.555 €	579.994 €	780.900 €	837.000 €	+56.100 €
Mensen	108.692 €	77.709 €	63.955 €	117.724 €	172.997 €	193.290 €	206.200 €	205.400 €	-800 €
Schulsozialarbeit (Anteil Stadt)	179.788 €	89.305 €	154.237 €	180.580 €	197.949 €	214.574 €	287.800 €	294.500 €	+6.700 €
Sonstiger Aufwand Schulen*	558.705 €	455.340 €	481.463 €	505.194 €	546.118 €	696.436 €	903.600 €	1.040.800 €	+137.200 €
∑ Schulbetrieb	2.516.446 €	2.661.768 €	2.816.545 €	3.107.529 €	3.146.867 €	3.335.846 €	3.868.569 €	4.099.087 €	+230.518 €
Personalaufwand Schulverwaltung	166.974 €	207.628 €	215.272 €	239.854 €	218.250 €	265.218 €	288.352 €	385.541 €	+97.189 €
Sachaufwand Schulverwaltung	31.641 €	15.240 €	55.014 €	34.314 €	9.833 €	16.316 €	40.976 €	53.827 €	+12.851 €
∑ Schulverwaltung	198.616 €	222.868 €	270.286 €	274.168 €	228.083 €	281.534 €	329.328 €	439.368 €	+110.040 €
Personal Gebäude	1.010.458 €	1.205.636 €	1.014.077 €	1.117.812 €	1.191.502 €	1.243.804 €	1.361.958 €	1.432.476 €	+70.519 €
Unterhaltung	1.419.657 €	1.534.505 €	1.934.248 €	1.100.623 €	1.406.985 €	1.525.088 €	971.762 €	1.038.610 €	+66.848 €
Bewirtschaftung	1.615.806 €	1.685.463 €	1.200.592 €	1.400.385 €	1.147.920 €	1.445.837 €	1.553.885 €	1.659.164 €	+105.279 €
Sonstige Gebäudekosten	1.991.871 €	2.507.141 €	2.805.651 €	3.068.612 €	3.265.906 €	2.686.010 €	2.706.110 €	2.735.893 €	+29.783 €
∑ Gebäudekosten	6.037.792 €	6.932.745 €	6.954.568 €	6.687.432 €	7.012.313 €	6.900.738 €	6.593.715 €	6.866.143 €	+272.428 €
Summe	8.752.853 €	9.817.381 €	10.041.398 €	10.069.129 €	10.387.263 €	10.518.117 €	10.791.612 €	11.404.597 €	+612.986 €

* Enthält u.a. Aufwand Digitalisierung, Unfallversicherung, Schülerbeförderung, Mieten für Klassenzimmercontainer

ordentliches Ergebnis TH 1700 (Betrieb)	-153.427 €	176.620 €	-59.280 €	77.220 €	-113.679 €	61.560 €	253.897 €	816.255 €	+562.358 €
ordentliches Ergebnis TH 2200 (Gebäude)	6.037.792 €	6.932.745 €	6.954.568 €	6.687.432 €	7.012.313 €	6.900.738 €	6.593.715 €	6.866.143 €	+272.428 €
Zuschussbedarf ErgHH	5.884.365 €	7.109.365 €	6.895.288 €	6.764.651 €	6.898.635 €	6.962.298 €	6.847.612 €	7.682.397 €	+834.786 €

Investitionen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
∑ Investitionseinzahlungen	-29.200 €	-1.218.012 €	-100 €	-39.300 €	0 €	-3.912 €	0 €	-1.150.000 €	-1.150.000 €
Schulen (bewgl./immat. Vermögen)	-204.416 €	126.436 €	132.373 €	126.018 €	151.147 €	126.998 €	97.600 €	56.500 €	-41.100 €
Mensabetrieb (bewgl./immat. Vermögen)	-14.382 €	23.870 €	38.635 €	4.735 €	7.162 €	1.467 €	6.000 €	5.000 €	-1.000 €
Schulverwaltung (bewgl./immat. Vermögen)	-500 €	0 €	0 €	0 €	1.940 €	0 €	0 €	30.000 €	+30.000 €
Schulgebäude (ohne Sporthallen)	-1.771.916 €	1.997.999 €	1.832.943 €	1.387.231 €	533.566 €	2.211.161 €	2.540.000 €	4.163.000 €	+1.623.000 €
∑ Investitionsauszahlungen	-1.991.214 €	2.148.305 €	2.003.951 €	1.517.984 €	693.815 €	2.339.626 €	2.643.600 €	4.254.500 €	+1.610.900 €

Standardthema Sport (inkl. Schulsportanlagen und -anlagen; ohne Bäder, ohne Steuerungs- und Serviceumlagen)

Erträge	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Vermietung von Werbeflächen	1.389 €	3.886 €	4.086 €	3.633 €	1.210 €	2.592 €	6.000 €	6.000 €	0 €
Benutzungsgebühren Sporthallen	60.561 €	56.223 €	56.984 €	57.340 €	62.497 €	75.726 €	70.000 €	63.800 €	-6.200 €
Benutzungsgebühren Sportplätze	8.351 €	6.402 €	7.412 €	8.860 €	14.113 €	12.038 €	12.500 €	10.400 €	-2.100 €
∑ Benutzungsgebühren	68.912 €	62.625 €	64.396 €	66.200 €	76.611 €	87.764 €	82.500 €	74.200 €	-8.300 €
Sonstige Erträge	2.411 €	6.461 €	1.413 €	6.893 €	21.014 €	14.019 €	11.141 €	11.141 €	+0 €
Summe	72.713 €	72.972 €	69.896 €	76.726 €	98.835 €	104.375 €	99.641 €	91.341 €	-8.300 €

Aufwendungen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
Allgemeine Sportförderung Vereine	105.695 €	95.504 €	130.971 €	122.100 €	122.303 €	133.529 €	138.600 €	134.500 €	-4.100 €
Einzelzuschüsse Förderung Vereinsanlagen	0 €	7.735 €	38.431 €	56.812 €	10.436 €	5.700 €	3.400 €	173.000 €	+169.600 €
Projektförderung	0 €	6.791 €	3.552 €	1.930 €	18.330 €	66.550 €	55.000 €	56.500 €	+1.500 €
Sportveranstaltungen	16.607 €	20.732 €	16.923 €	20.068 €	31.110 €	24.929 €	40.900 €	39.400 €	-1.500 €
∑ Sportförderung	122.302 €	130.761 €	189.876 €	200.909 €	182.179 €	230.708 €	237.900 €	403.400 €	+165.500 €
Personalaufwendungen Sportverwaltung	160.640 €	156.844 €	163.224 €	108.658 €	132.099 €	130.405 €	136.019 €	210.431 €	+74.412 €
Sach- und Dienstleistungen Sportverwaltung	8.607 €	9.421 €	10.247 €	18.973 €	15.550 €	40.173 €	12.796 €	20.429 €	+7.633 €
∑ Sportverwaltung	169.247 €	166.266 €	173.471 €	127.631 €	147.649 €	170.578 €	148.815 €	230.860 €	+82.045 €
Sach- und Dienstleistungen Sporthallen	55.023 €	46.071 €	41.661 €	37.933 €	25.834 €	36.269 €	43.400 €	36.900 €	-6.500 €
Sach- und Dienstleistungen Sportplätze/Stadion	3.413 €	3.935 €	3.177 €	4.431 €	4.475 €	3.800 €	5.300 €	6.000 €	+700 €
∑ Sporthallen und Sportplätze FB 2300	58.436 €	50.006 €	44.838 €	42.365 €	30.309 €	40.069 €	48.700 €	42.900 €	-5.800 €
Personal GGM Sporthallen	290.338 €	334.187 €	349.766 €	465.187 €	341.044 €	309.001 €	405.078 €	426.984 €	+21.906 €
Unterhaltung Sporthallen	218.919 €	179.059 €	255.429 €	407.624 €	408.058 €	253.193 €	263.212 €	313.557 €	+50.345 €
Bewirtschaftungskosten Sporthallen	561.992 €	585.129 €	383.336 €	441.671 €	480.281 €	457.153 €	511.578 €	575.354 €	+63.776 €
Sonstige Objektkosten Sporthallen*	591.847 €	535.993 €	717.792 €	1.056.627 €	823.099 €	916.077 €	984.368 €	1.232.690 €	+248.322 €
Personal GGM Sportplätze und Stadion	163.048 €	190.104 €	191.407 €	191.246 €	166.040 €	158.116 €	182.215 €	186.112 €	+3.897 €
Unterhaltung Sportplätze / Stadion	136.872 €	151.404 €	160.927 €	94.715 €	92.334 €	93.799 €	87.800 €	86.500 €	-1.300 €
Bewirtschaftungskosten Sportplätze / Stadion	82.893 €	87.786 €	105.059 €	98.963 €	97.484 €	105.694 €	108.813 €	112.416 €	+3.602 €
Sonstige Objektkosten Sportplätze / Stadion*	234.662 €	243.102 €	460.357 €	566.217 €	598.348 €	538.543 €	524.556 €	507.746 €	-16.810 €
∑ Sporthallen und Sportplätze FB 2200	2.280.572 €	2.306.765 €	2.624.073 €	3.322.250 €	3.006.687 €	2.831.576 €	3.067.621 €	3.441.358 €	+373.737 €
Summe	2.630.557 €	2.653.798 €	3.032.258 €	3.693.155 €	3.366.825 €	3.272.931 €	3.503.036 €	4.118.518 €	+615.482 €

ordentliches Ergebnis TH 1700 (Betrieb)	277.273 €	274.061 €	338.290 €	294.178 €	261.303 €	336.980 €	335.774 €	585.820 €	+250.045 €
ordentliches Ergebnis TH 2200 (Gebäude)	2.280.572 €	2.306.765 €	2.624.073 €	3.322.250 €	3.006.687 €	2.831.576 €	3.067.621 €	3.441.358 €	+373.737 €
Zuschussbedarf ErgHH	2.557.844 €	2.580.826 €	2.962.362 €	3.616.429 €	3.267.990 €	3.168.556 €	3.403.396 €	4.027.178 €	+623.782 €

*enthält Abschreibungen, kalk. Zinsen und sächliche Verwaltungsaufwendungen FB 2200

Investitionen	Ergebnis 2013	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Abweichung Plan Vorjahr
∑ Investitionseinzahlungen	0 €	0 €	-35.079 €	-258.000 €	-925.057 €	0 €	-533.000 €	-720.000 €	+187.000 €
Bewegliches Vermögen (z.B. Sportgeräte)	0 €	1.951 €	15.500 €	4.480 €	3.086 €	564 €	6.500 €	14.500 €	+8.000 €
Sporthallen	495.354 €	193.888 €	1.160.777 €	2.843.258 €	2.868.421 €	998.197 €	4.700.000 €	2.369.000 €	-2.331.000 €
Sportplätze und Stadion	1.190.557 €	774.361 €	2.015.839 €	826.078 €	144.264 €	70.832 €	0 €	25.000 €	+25.000 €
∑ Investitionsauszahlungen	1.685.911 €	970.201 €	3.192.116 €	3.673.817 €	3.015.770 €	1.069.592 €	4.706.500 €	2.408.500 €	-2.298.000 €